

 <p>Museum für Stadtgeschichte Templin / Verena Wasmuth [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Glasmarke aus Annenwalde von 1792</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Glasmarken</p> <p>Inventarnummer: 00353</p>
--	--

Beschreibung

Scherbe mit Marke aus grünem Glas, gestempelt "17 Adler 92 / ANNEN / WALDE / No 2", durchgezogene Linie zwischen der ersten und zweiten Zeile, Innenkreis aus Linie, korrodiert.

Dieses Flaschenfragment ist ein Produkt der Glashütte Annenwalde aus dem Jahr 1792. Die Stempelung mit dem preußischen Adler war dort seit den frühen 1780er Jahren üblich. Die Marke ist dokumentiert (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serie 45, S. 31). Ein weiteres Siegel aus der Serie mit der Nummern "12" befindet sich ebenfalls im Bestand (Inv. Nr. 00343). Sie wurde gemeinsam mit zahlreichen anderen Bodenfunden 1957 von dem Annenwalder Lehrer Reschke dem Templiner Museum übereignet. Er hat sie am ehemaligen Standort der lokalen Hütten gefunden. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Glas: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt
Maße:	Dm. innen 2,5 cm; Scherbe H. 3,2 cm; B. 3,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1792
	wer	Glashütte Annenwalde
	wo	Annenwalde (Templin)
Wurde genutzt	wann	1957
	wer	Walter Reschke (Lehrer)

wo Annenwalde (Templin)

Schlagworte

- Glas
- Glashütte
- Glasmarke
- Waldglas